

**Von:** Meike Lukat <[meike.lukat@live.de](mailto:meike.lukat@live.de)>

**Gesendet:** Montag, 1. Mai 2023 08:18

**An:** Herz, Annette <[Annette.Herz@stadt-haan.de](mailto:Annette.Herz@stadt-haan.de)>

**Cc:** Schneider, Michael <[Michael.Schneider@stadt-haan.de](mailto:Michael.Schneider@stadt-haan.de)>; [kga-spdi-mettmann@kreis-mettmann.de](mailto:kga-spdi-mettmann@kreis-mettmann.de);  
FraktionWLH <[fraktion@wlh-haan.de](mailto:fraktion@wlh-haan.de)>

**Betreff:** SIGA 03.05.2023 : Top 9 "Tätigkeitsbericht Amt 50" - Nachfrage zu Kennzahlen Maßnahmen nach dem PsychKG auf dem Haaner Stadtgebiet

Sehr geehrte Frau Herz,

im Namen der WLH-Fraktion bedanke ich mich herzlich für den hervorragenden Tätigkeitsbericht, mit Aufarbeitung der Kennzahlen von 2020 bis 2022 für das Amt 50.

So erhalten wir als EhrenamtlerInnen einen sehr guten Einblick in den Arbeitsumfang und auch in die Schwierigkeiten der Arbeitsausführung in den Ämtern.

Im Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten am **01.02.2023 zum Top "Einführung eines Kommunalen Ordnungsdienstes"**, wurde in dessen Aufgabenbereich u.a. gelistet **"Vollzugshilfe bei Maßnahmen nach dem PsychKG"**.

Im Rahmen der Diskussion hatte die WLH-Fraktion, wie in der Niederschrift nachlesbar, um die Benennung von Kennzahlen zu den einzelnen Aufgaben, auch dieser, ersucht.

[SessionNet | TOP Ö 5: Konzept zur Einrichtung eines Kommunalen Ordnungsdienstes in der Stadt Haan](#)

In den nachfolgenden Diskussionen i.S. **"keinerlei Kennzahlen von der Dezernentin für Ordnung & Sicherheit"**

mussten wir uns leider immer wieder anhören, dass es diese angeblich nicht gibt, dass diese erst noch erhoben werden / werden müssten u.a.

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2018 /2019 hatte die WLH-Fraktion bereits die Kennzahlen zu den Einsätzen und Maßnahmen gem. PsychKG des OA angefordert. Für die Jahre 2016 bis 2018 liegen dies n.ö. vor.

Das PsychKG regelt die Hilfen für Personen, bei denen Anzeichen einer psychischen Krankheit bestehen, die psychisch erkrankt sind oder bei denen die Folgen einer psychischen Krankheit fortbestehen, die Anordnung von Schutzmaßnahmen durch die untere Gesundheitsbehörde bis hin zu Maßnahmen, die die Ordnungsbehörde bei Gefahr im Verzug zu treffen hat.

Gem. §14 Abs. 2 PsychKG heißt es

"..... Nimmt die örtliche Ordnungsbehörde eine sofortige Unterbringung vor, ist sie verpflichtet, unverzüglich beim zuständigen Amtsgericht einen Antrag auf Unterbringung zu stellen.

**In diesem Antrag ist darzulegen, warum andere Hilfsmaßnahmen nicht ausreichen und eine gerichtliche Entscheidung nicht möglich war....."**

Im Rahmen des von Ihnen vorgelegten Tätigkeitsberichts wird u.a. auf die **Beratung in psychosozialen Angelegenheiten** eingegangen, die der ASD mit steigenden Fallzahlen zu bewältigen hat.

**Ich bitte dazu um Erläuterung, Beantwortung der nachfolgenden Fragen zum Top 9 im SIGA am 03.05.2023:**

1. Wie viele Maßnahmen gem. §14 PsychKG sind Amt 50 aus dem Jahr 2020, 2021 und 2022 bekannt?

War / wurde Amt 50 darin involviert? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, wie sah dies konkret aus?

2. Wie viele Maßnahmen der unteren Gesundheitsbehörde auf dem Haaner Stadtgebiet sind aus den Jahren 2020, 2021 und 2022 bekannt?

In wie vielen Fällen wurde hier bei der Stadt Haan um Amtshilfe ersucht?

Was umfasste das Amtshilfeersuchen konkret, d.h. wurde hier Amt 50 z.B. mit involviert ?

3. Wie sieht die Dienstanweisung, bzw. Handlungsleitfaden der Gesundheitsbehörde aus im Zusammenhang mit Maßnahmen

nach PsychKG?

Mit freundlichen Grüßen

Meike Lukat  
- Fraktionsvorsitzende WLH-

**Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan**

Geschäftsstelle: Berliner Str. 6, 42781 Haan

Tel.: 02129/ 57 82 9 82 (AB)

Vorsitzende Meike Lukat, Am Kauerbusch 12, 42781 Haan Tel: 02129/6649

stellv. Vorsitzende Annegret Wahlers, Königstr.16, 42781 Haan, Tel: 02129/59464

Geschäftsführerin WLH-Fraktion: Barbara Kamm, Am Kauerbusch 10, Tel.:

02129/7794

Email: [Ratsfraktion@wlh-haan.de](mailto:Ratsfraktion@wlh-haan.de)